



**Technische Hochschule  
Brandenburg**  
University of  
Applied Sciences

# Kick-Off Projekt „Dual-Regional-Praxisnah“

Brandenburg, 10.11.2016



LAND  
BRANDENBURG

Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kultur



## Programm

### **Begrüßung**

*Prof. Dr. Andreas Wilms*

**Das Projekt:** Entstehung, Status Quo, Das Team, Projektziele, Projektphasen und Vorgehensweise

*Dana Voigt*

### **Workshop**

### **Zusammenfassung**



Begrüßung

**Prof. Dr. Andreas Wilms**  
Vizepräsident für Lehre und Internationales



## Vorstellung des Projekts

**Dipl.-Betriebsw. (FH) Dana Voigt**  
Projektleiterin „Dual-Regional-Praxisnah“



## Ausgangslage

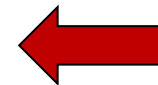


Fachkräftemangel in Berlin/Brandenburg

Abwanderung von Fachkräften aus ländlichen Regionen

Fehlende Angebote an dualen Studienformaten

Fehlende Informationen über  
duale Studienformate



Unternehmen müssen qualifizierte Fachkräfte gewinnen, halten und ausbilden



## Kompetenzen und Status Quo des ZDD

Expertise in der Entwicklung und Umsetzung von **berufsbegleitenden Angeboten**

**Anrechnungsverfahren**  
beruflicher Qualifikationen

**Maßnahmen** zur Verbesserung der  
Studierfähigkeit

zielgruppenorientierte **Beratungs-**  
**und Qualifizierungsangeboten**

**Studie** zum Thema „Duales  
Studium in Brandenburg“

**Unternehmenskontakte**



# Vorteile dualer Studienangebote

## für die regionale Wirtschaft

- Frühzeitige Rekrutierung des Personals
- Bindung an das Unternehmen
- akademisch ausgebildete MitarbeiterInnen mit Praxis-Know-how
- zeit- und kostenaufwendige Einarbeitungszeiten entfallen
- Technologie- und Wissenstransfer

## für Studieninteressierte

- Erwerb umfangreicher Praxis- und Berufskennnisse im Unternehmen der Wahl
- Einbindung in die betrieblichen Strukturen, Arbeitsweisen und Projektabläufe
- Vergütung
- Hohe Übernahmequote

## für die Hochschule

- Steigerung der Studierendenzahl
- Gewinnung von Studierenden die sich normalerweise nicht für ein Studium entschieden hätten
- Zielgruppe ist leistungsstark, motiviert
- durch finanzielle und ideelle
- Unterstützung, kaum Studienabbrüche
- Technologie- und Wissenstransfer



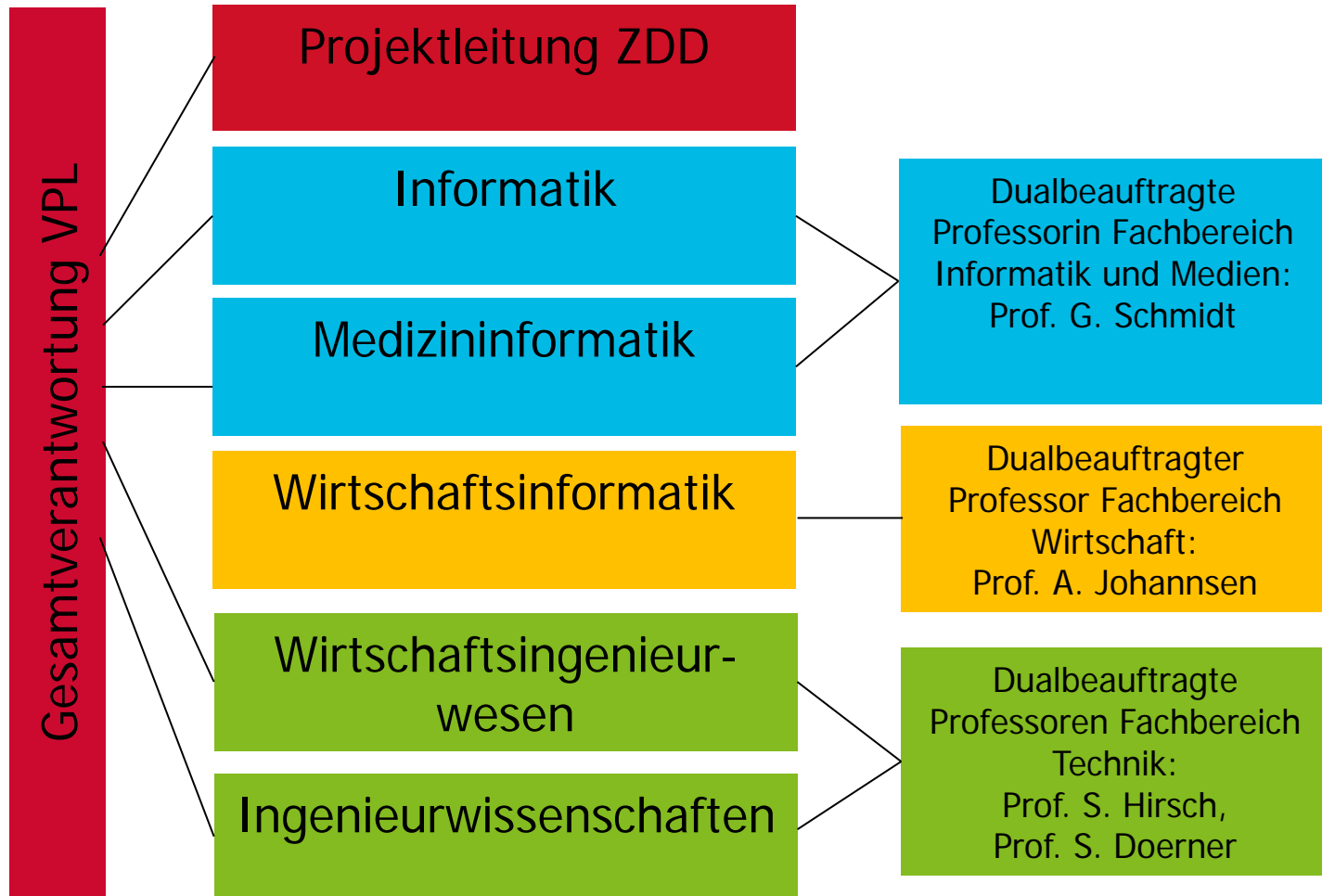
## Vorgehensweise

- Duale Studienformate seit dem WS 2015/16 an der THB
- dual Studierende werden in bestehende Präsenzstudiengänge integriert → ähnlich dem Modell der Hochschule München
- Studienform: Praxisintegrierend
- Mai 2016: Antragstellung MWFK, mit dem Ziel: duale Studierbarkeit optimieren und an die Bedarfe der Unternehmen anpassen
- Bewilligung im Juni 2016
- Laufzeit: 01.07.2016 – 30.06.2019





## Das Projekt „Dual-Regional-Praxisnah“





## Das Projekt „Dual-Regional-Praxisnah“ – Das Team

Projektleitung ZDD

**Dana Voigt**

seit 01.07.2016

Projektassistenz ZDD

**Sanda Hettwer**

seit 15.10.2016

Informatik

**Cornelia Schröder**

seit 01.10.2016

Medizininformatik

**Christin Geiger**

seit 01.10.2016

Wirtschaftsinformatik

**Jerome Horn**

seit 01.09.2016

Wirtschaftsingenieurwesen

**Sven Hohenstein**

ab 01.03.2017

Ingenieurwissenschaften



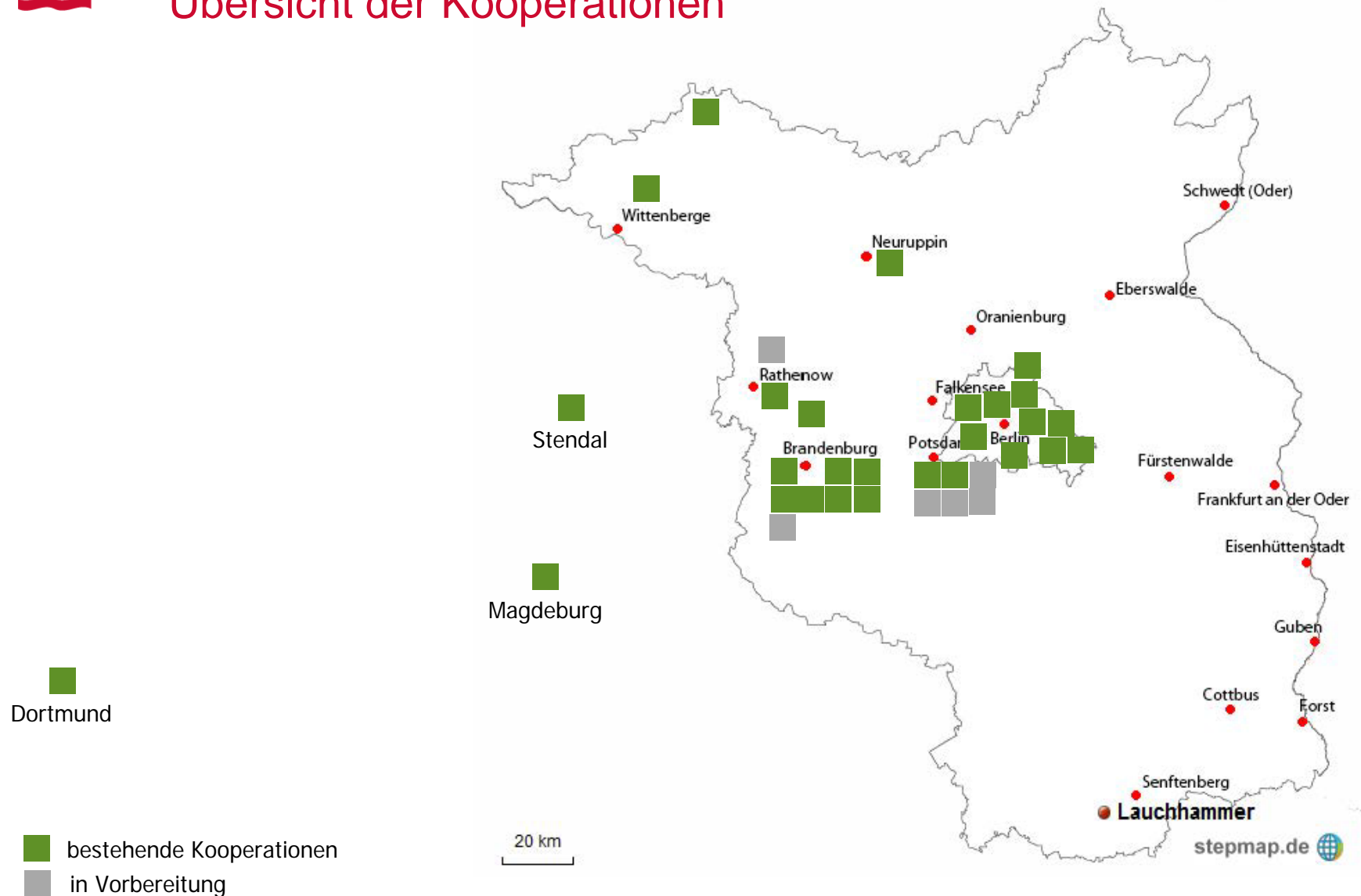
## Aktueller Stand

<b>Dual Studierende</b>	<b>WS 15/16</b>	<b>WS 16/17</b>
Betriebswirtschaftslehre	0	4
Wirtschaftsinformatik	1	2
Informatik	0	4
Medizininformatik (ab WS 17/18)	-	-
Ingenieurwissenschaften	2	2
Wirtschaftsingenieurwesen	0	1
Maschinenbau	1	1
Augenoptik	-	17
Mechatronik	-	13
<b>Gesamt:</b>	<b>4</b>	<b>44</b>

**Unternehmenskooperationen: 28**



# Übersicht der Kooperationen



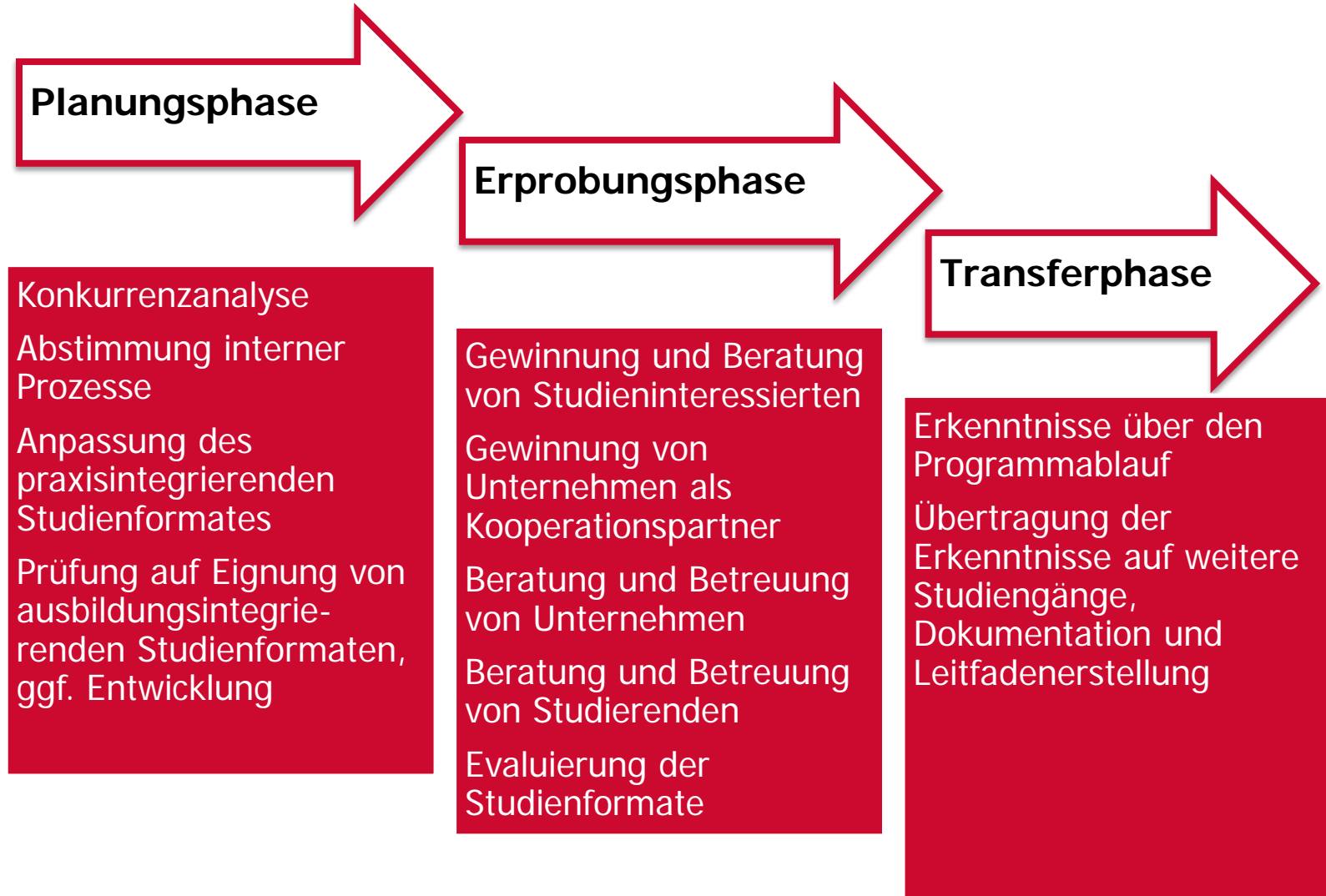


## Projektziele

- Etablierung von dualen Studienformaten in den Fachbereichen
- Gewinnung von Studierenden, insbesondere aus Nicht-Akademiker-Haushalten, Frauen und Migrantinnen/Migranten
- Kooperationen und Netzwerke mit Unternehmen aus der regionalen Wirtschaft
- Evaluation der dualen Studienformate
- Verfahrensabläufe und Umsetzbarkeit prüfen



## Phasen des Projektes





## Workshop

1. Wie kann der Theorie- Praxistransfer gestaltet und optimiert werden?
2. Wie können weitere Unternehmen und Studierende gewonnen werden?
3. Wie kann die Qualität in den ausgelagerten Modulen gesichert werden?